

EINSCHALTEN!

Gemeindeschwester neu gedacht

Ein generations- übergreifendes Netzwerk stellt sich vor

25. Oktober 2023
14 bis 15 Uhr



EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS



Haus kirchlicher Dienste

In der nordostthessischen Kleinstadt Heringen bleibt Jung und Alt im Gespräch und unterstützt sich gegenseitig. Man kümmert sich um ältere Mitbürger und lässt auch die Sterbenden nicht allein. Mithilfe eines Fördervereins hat die evangelische Kirchengemeinde in Kooperation mit der Arbeiterwohlfahrt verschiedene kulturelle Angebote, eine intensive gemeindediakonische Arbeit, Generationenprojekte und eine aktive aufsuchende Seniorenarbeit auf den Weg gebracht. Entstanden ist ein starkes Netzwerk, in dem keiner allein gelassen wird. Möglich wurde dies unter anderem durch die „Gemeindeschwestern“, die das Team der Hauptamtlichen unterstützen.

In unserem Videoseminar erfahren Sie im Gespräch mit Pfarrer Christoph Rode und der Gemeindeschwester Roswitha Ruppel wie sich dies alles entwickelte, woher das Geld dafür kommt und welche Wirkungen es für die Senior*innen in Heringen mit sich bringt.

Anmeldung bis zum 23. Oktober 2023

alternde-gesellschaft@evlka.de

Informationen und Rückfragen:

Dr. Dagmar Henze, Helene Eißel-Daub, Pastorinnen

Tel.: 0511 1241-593 | E-Mail: alternde-gesellschaft@evlka.de

Haus kirchlicher Dienste | Archivstraße 3 | 30169 Hannover